

**Newsletter vom 17.4.20**  
**aus dem Betrieb Landsberg, Graf-Zeppelin-Straße**

**Liebe Beschäftigte,**

die Bayerische Staatsregierung hat gestern Abend bekannt gegeben, dass die Werkstätten und Förderstätten in Bayern und damit auch die IWL für Beschäftigte vorübergehend bis **3. Mai 2020 geschlossen** bleiben.

#### **Ausgelagerte Arbeitsplätze**

Beschäftigte, die auf ausgelagerten Arbeitsplätzen arbeiten, sind von dieser Regelung ausgenommen.

#### **Eingangsverfahren und Berufsbildung**

Die Bundesagentur für Arbeit hat alle Werkstätten aufgefordert, die Maßnahmen im Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich „alternativ“ durchzuführen. Das heißt, die Teilnehmer und Teilnehmerinnen bleiben während der Schließung der Werkstätten zu Hause und erhalten dort ihr Bildungsangebot. Wir haben dafür ein Konzept entwickelt und die Genehmigung erhalten. Das bedeutet, auch für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Eingangsverfahren und Berufsbildungsbereich läuft die Maßnahme weiter. Wir senden ihnen die Schulungsunterlagen nach Hause und begleiten sie telefonisch und/oder per mail. Ausführlichere Informationen zu diesem Verfahren erhalten die betreffenden TeilnehmerInnen von uns noch persönlich.

#### **Erweitertes Angebot während der Schließung in die Werkstatt zu kommen**

Das Angebot für Beschäftigte (sowohl im Arbeits- als auch Berufsbildungsbereich) trotz der Schließung in die Werkstatt zu kommen wurde von der Bayerischen Staatsregierung erweitert. Alle Beschäftigten, die nach dieser langen Zeit zu Hause den Wunsch nach Tagesstruktur haben, können jetzt ihren Bedarf anmelden.

Bitte melden Sie sich bei mir 08191/65728-712 oder Frau Fischer 08191/65728-733.

Soviel in Kürze. Wir halten Sie weiter auf dem Laufenden.

Ich wünsche Ihnen allen ein sonniges Wochenende

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund

Ihre  
  
Silvia Lehner

Betriebsleitung